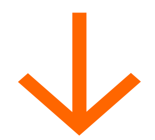




gfs-Studie: Die Schweiz ist bereit zum Mieten von Unterhaltungselektronik und Migros-Tochter Yuno bietet Lösung



38 % der Schweizer Bevölkerung hat mindestens schon einmal den

Kauf eines Geräts der Unterhaltungselektronik bereut. Zudem liegen Millionen intakte Smartphones, Laptops und Co. ungenutzt in den Schubladen heimischer Haushalte. Zu diesen Ergebnissen kommt eine von gfs-zürich kürzlich durchgeführte Studie. Yuno, der erste Miet-Anbieter für Unterhaltungselektronik in der Schweiz, bietet mit Unterhaltungselektronik im Abo-Modell eine Lösung dafür und bedient den wachsenden Trend, den auch die Studie bestätigt: Laut dieser können sich knapp 40% der Befragten vorstellen, Unterhaltungselektronik zu mieten.

Datum 31.05.2023

Format Medienmitteilung

Das Hauptkriterium für die Miete von elektronischen Geräten ist laut der Bevölkerungsbefragung, dass Reparaturen und Versicherung im Schadensfall inbegriffen sind. Aspekte wie "Ich kann damit etwas für die Umwelt tun" und die flexible Nutzung verschiedener Elektrogeräte über einen gewissen Zeitraum sind weitere wichtige Motive. Für Frauen hat der Nachhaltigkeitsaspekt eine grössere Bedeutung als für Männer. Insgesamt ist ein Alterseffekt erkennbar; alle Kriterien sind den jüngeren Menschen wichtiger. Grundsätzlich liegt die Bereitschaft fürs Mieten bei 39%. Mit 44% ist der Anteil der Frauen höher als jener der Männer (34%).

Zu diesen Ergebnissen kommt die im April 2023 von gfs-zürich durchgeführte repräsentative Online-Befragung zum Nutzungsverhalten von Unterhaltungselektronik und der persönlichen Einstellung zum Mieten selbiger. 1'004 Menschen in der Deutsch- und Westschweiz wurden im Rahmen der Studie, die im Auftrag des Migros-Startups Yuno durchgeführt wurde, befragt.

Steiles Wachstum seit Anfang an
«Yuno ist in der Schweiz der erste Anbieter von Unterhaltungselektronik im Abo-Modell. Wir haben von Anfang an vielversprechendes Potenzial in dem Modell gesehen. Die Stu-

dienergebnisse und das stetig positive Wachstum, das Yuno seit Beginn verzeichnet, bestätigen das nun schwarz auf weiss», sagt Lorenz Lüchinger, CEO von Sparrow Ventures, dem Wachstumskapitalgeber und Venture Builder der Migros-Gruppe. Im Dezember 2021 als Pilotprojekt von der Migros-Ideenschmiede Sparrow Ventures entwickelt, folgte im Mai vergangenen Jahres der Markteintritt. Seither hat sich die Anzahl der laufenden Verträge verzehnfacht. «Ich freue mich, dass wir die Entwicklung des Ventures mit einer erneuten Wachstumsfinanzierung, einem gestärkten Management und vergrössertem Team weiter vorantreiben können», so Lüchinger weiter.

Viele Pläne für die Zukunft

Adrien Stamm, einer der Mitgründer von Yuno, übernimmt die Rolle des CEO. «Unsere Intention ist es, der Schweizer Bevölkerung eine nachhaltige und flexible Alternative zum Kauf anzubieten», sagt Adrien Stamm. Gemeinsam mit den drei Management-Kollegen Fabian Herrmann, CCO, Alessandro Tedschi, CPO und Wolfgang Schmidt-Ulm dos Santos, COO und elf zusätzlichen Mitarbeitenden will er mit den Mitteln der kürzlich erhaltenen Finanzspritze den Service durch Erweiterung des Portfolios und Optimierung der Kundenerfahrung verbessern. «Die Förderung der Markenbekanntheit ist eine weitere Priorität. Die Expansion in die Westschweiz ist ebenfalls angedacht», so Stamm.

Beitrag für die Kreislaufwirtschaft

Das Abo-Modell von Yuno erfüllt alle Kriterien, die den Befragten der Studie beim Mieten wichtig sind: Das Unternehmen punktet mit Kriterien wie Flexibilität der Vertragsdauer und Versicherung im Fall eines auftretenden Schadens. Auch Service und Reparatur sind im monatlichen Abo-Preis enthalten.

Und es ist nachhaltig. Indem Mobiltelefone, Tablets oder Kameras im Laufe des Lebenszyklus die Nutzerinnen und Nutzer wechseln, wird die Kreislaufwirtschaft unterstützt und Elektroschrott reduziert. Das Konzept von Yuno trägt dazu bei, dass nicht mehr benötigte, aber noch funktionsfähige Geräte nicht mehr in der Schublade in Vergessenheit geraten. Laut der Studie von gfs-zürich hat jede Person in der Schweiz im Durchschnitt mindestens vier nicht aktiv genutzte Geräte zuhause. Regelmässiger professioneller Service und Reparatur können dazu beitragen, die Lebensdauer der Produkte zu erhöhen und dem Nutzenden länger Freude bereiten.

Kontakte

Medienstelle

Migros-Genossenschafts-Bund